

ExpertForce e.Gen.
4550 Kremsmünster
Rathausplatz 1
T +43 720 595595
F +43 720 59 55 95 99
office@expertforce.at
www.expertforce.at

TOP:	Thema / Vortragender / Diskussion / Ergebnis
1	Eröffnung und Begrüßung Der Vorsitzende eröffnet die Mitgliederversammlung um 14:30 Uhr. Er begrüßt namentlich alle anwesenden Mitglieder sowie Frau Mag. Susanne Schwanzer und Herrn Mag. Thomas Schardtmüller.
2	Feststellung der Beschlussfähigkeit: Der Vorsitzende stellt fest, dass von 10 Genossenschaftsmitgliedern mit 148 Geschäftsanteilen 8 Genossenschaftsmitglieder mit 118 Geschäftsanteilen anwesend sind, dies bedeutet 118 Stimmen.
3	Kennenlernen neuer Interessenten, die eventuell Kooperationspartner werden - <u>Herr Mag. Schardtmüller aus Lichtenberg bei Linz:</u> Herr Mag. Schardtmüller ist interessiert. - <u>Frau Mag. Susanne Schwanzer aus Wien:</u> Frau Susanne Schwanzer ist interessiert.
4	Büroerweiterung <u>Rathaus Kremsmünster:</u> Der Orthopäde Dr. Pauzenberger (1. Stock) zieht noch nicht in absehbarer Zeit aus. Wir können voraussichtlich im Rathaus keine weiteren Büroräume beziehen. <u>Gerichtsgebäude Kremsmünster:</u> Wir sind bzgl. des ehemaligen Gerichtsgebäudes in Kremsmünster mit der Bundesimmobiliengesellschaft in Kontakt. Die Bundesimmobiliengesellschaft entschloss sich, das Gebäude nicht zu vermieten sondern zu verkaufen. Es wird

	öffentlich ausgeschrieben. Das Gebäude wird an den Höchstbieter verkauft. Frau Geyerhofer von der Bundesimmobiliengesellschaft wird uns die Ausschreibungsunterlagen senden.
5	Finanzplanung: Andrea Ferrari übermittelte uns die abgeschlossene Finanzplanung. Wir bedanken uns bei ihr für die Arbeit und Zeit, die sie in die Erstellung der Finanzplanung hineingesteckt hat. Der Vorstand überreicht ihr als Dankeschön einen Blumenstrauß.
6	Buchhaltung/Lohnverrechnung: Andrea Ferrari erklärt sich grundsätzlich bereit, für ExpertForce die Buchhaltung und Lohnverrechnung zu übernehmen. Sie informiert sich, ob das Finanzamt eine mit ihrer Software erstellte Doppelte Buchhaltung anerkennt. Ansonsten hört sie sich nach einer neuen Buchhalterin um. Die Lohnverrechnung kann Andrea auf jeden Fall übernehmen.
7	Vorstellen von Homepage und Leistungsblättern Heinz Platzer und Jochen Auinger stellen die neue Website vor. Jochen Auinger wird noch einige Änderungen durchführen: - Filterfunktion wird über Buttons möglich sein - Bild des Vorstands wird freigestellt - bei News Datum entfernen (in der Übersicht) - QR-Code: - QR-Code von den Visitenkarten übernehmen. Dieser enthält mehr Daten. - Heinz Platzer sendet Jochen Auinger die Datei. - QR-Code vergrößerbar machen (für kleinere Smartphones) - Referenzen: - Ausgewählte Kunden, die uns schriftlich die Zustimmung geben, werden unter Referenzen angeführt. Wir fragen beim ÖGV nach einem Formular für die Zustimmungserklärung, um Rechtssicherheit zu gewährleisten.
8	Vorhaben Server/Dienstleistungen Datenleitung ist bereits hergestellt. Die Umstellung erfolgt, wenn der Server vorhanden ist. Mit dem eigenen Server werden alle Funktionen im Haus abgedeckt. Sobald die Software gekauft ist, aktiviert Jochen Auinger alle Funktionen.
9	Vorstellen des QM-Systems (durch Erich Neumair) Erich Neumair stellt das QM-System vor und zeigt einige Dokumente aus dem QM-Handbuch. Wir werden unsere Vorlagen für Angebote, Bestellungen etc. an das QM-Handbuch anpassen (Vorstand und Teresa Weiermair). Im Juli werden Erich Sturmair und Erich Neumayer das System für die Praxisakademie aktivieren. Erich Sturmair koordiniert den Termin.

Der Vorstand dankt ihm für die hervorragende Arbeit.

10 Produkte für den geänderten Arbeitsmarkt (Demografische Entwicklung, Arbeitskräftemangel)

Erich Sturmair hat an 2 Demographie-Kongressen teilgenommen. Er berichtet von den Kongressen und zeigt einen kurzen Film, den er bei einem der beiden Kongresse erhalten hat. In diesem Film sind die Abwanderung aus der Peripherie und die Zunahme von älteren Personen in der Bevölkerung gut sichtbar.

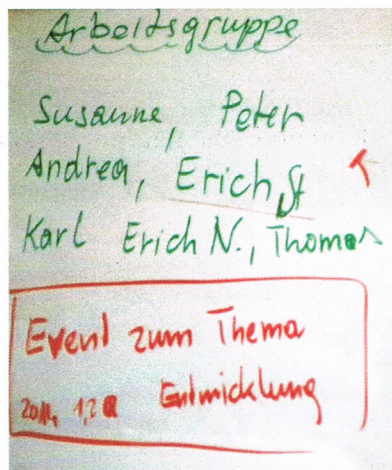
Es entsteht eine rege Diskussion zu den Themen:

- Wissenstransfer:
Was kann man tun, damit das Wissen und die Erfahrung älterer Arbeitskräfte nicht verloren gehen?
 - Vision: Mentoring durch pensionierte Arbeitnehmer für deren Nachfolger und andere jüngere Mitarbeiter. Das könnte ExFo initiieren.
- Personalrecruiting sollte ländergrenzenüberschreitend erfolgen. Im Bereich KMU gibt es die Ressource nicht, grenzüberschreitend zu recrutieren.
- Personalmarketing:
Hohes Gehalt ist nicht so wichtig. Bewerber legen mehr Wert auf Betriebsklima, Vorhandensein einer Kantine etc.
- Bindung von Fachkräften durch Kulturentwicklung
- MigrantInnen und Frauen einbinden
- Was kann man gegen hohe Fluktuation tun?
 - Vision: Einstiegsbegleitung von neuen Mitarbeitern, damit sie sich mit dem Unternehmen identifizieren und nicht bald nach Dienstantritt kündigen.

- * Bindung von Fachkräften durch Kulturentwicklung
- * Einstiegsbegleitung von neuen MA
- * Nur eine "gute Firma" kann Punkten
- * Wertschätzung & Wissenstransfer
- * Migrantinnen einbinden
- * Frauen integrieren

- * Wurzel ExFo ist Arbeitsbewältigungs Coaching
- * Personalmarketing passiert
- * Thema bewegen wie Senierungsakademie
- * Im KMU gibt es die Ressource nicht, grenzüberschreitend zu Recrütieren
- * Personalmarketing steht dagegen passiert nicht

Es wird eine Arbeitsgruppe gegründet, bestehend aus:
 Susanne Schwanzer, Peter Fellner, Andrea Ferrari, Erich Sturmair, Karl Tölg-
 Hanke, Erich Neumayer und Thomas Schardtmüller
 Erich Sturmair übernimmt ab der 2.-Juli-Woche die Terminkoordination eines
 Treffens der Arbeitsgruppe.



11	Großveranstaltung zum Thema „Entwicklung von Arbeitnehmern“ WKO-Kirchdorf wurde kontaktiert bezüglich einer gemeinsamen Großveranstaltung im Frühjahr 2014 zum Thema „Entwicklung von Arbeitnehmern“ (ggf. mit Gerald Hüther).
12	Allfälliges
13	Schließung Im Anschluss stellt der Vorsitzende die Frage, ob noch Wortmeldungen gewünscht sind. Da dies nicht der Fall ist, schließt der Vorsitzende um 18:30 Uhr die Mitgliederversammlung, ersucht die Mitglieder um Verschwiegenheit zu den in der Mitgliederversammlung gegebenen Informationen und dankt für die Teilnahme.
	Nächste Mitgliederversammlung: Themen: Möglichkeiten für Minifilme Beschlüsse zu den Geschäftsfeldern Demografische Entwicklung, Arbeitskräftemangel Allfälliges

Unterschrift des Vorsitzenden:

Unterschrift des Schriftführers: